

#### SONDERTERMINE 2009

- a) Am Dienstag, dem 06.10.2009, 18.30 h: Vorgesprechung zur Schleswig-Holstein-Exkursion!
- b) Am Samstag, dem 28.11.2009, 13.00 h: Fahrt nach Meinigen zum Besuch der Oper „Parsifal“ von Richard Wagner. (Organisation: E. Pletsch).  
Treffpunkt: Großsportfeld; Rückkehr: ca. 01.00 h.  
Anmeldung: ab sofort

#### EXKURSIONEN 2010 \*\*

- **Anmeldung zu Ziffern 2,3 und 4: ab 02.11.2009!**
  - 1) „SURINAM – IM HERZEN DER TROPEN“  
Leitung: Prof. Dr. B. Büdel (Kaiserslautern)  
Termin: 12. bis 28.03.2010  
Informationsveranstaltung: 27.08.2009, 18.30 h  
Anmeldung zu dieser Exkursion: ab 15.09.2009!  
Vorbesprechung: Freitag, 29.01.2010, 19.30 h
  - 2) „PYRENÄEN – LAND DER PILGER UND KATHARER“  
Leitung: Prof. Dr. A. Pletsch  
Termin: 01. bis 13.08.2010 (Sommerferien)
  - 3) „NATURERLEBNIS HOCHSCHWARZWALD“  
Leitung: Dr. W. W. Jungmann  
Termin: 18. bis 25.09.2010
  - 4) „YUNNAN – CHINAS SCHÖNSTE PROVINZ“  
Leitung: Dr. Th. Hennig  
Termin: 15.10. bis 01.11.2010
  - 5) KURZEXKURSIONEN (Anmeldungen ab 12.01.2010)
    - a) 13. – 16.05.2010: Fahrradexkursion „Das Ruhrgebiet im Wandel“. Leitung: H. Loose (18 Pers.)
    - b) 03. – 06.06.2010: Wanderexkursion „Die Rhön im Grenzgebiet zwischen Hessen und Thüringen“. Leitung: Dr. E. und J. Gerstner (35 Pers.)
    - c) 29.08. – 04.09.2010: Fahrradexkursion „Das Tal der Mulde“. Leitung: Prof. Dr. Chr. Opp (20 Pers.)

#### \*\* WICHTIGER HINWEIS

Alle angegebenen Daten sind vorläufig. Detaillierte Programme und Anmeldeformulare sind ab 27.10.2009 (erster Vortrag im WS) in der Geschäftsstelle und im Internet verfügbar. Sie werden nicht postalisch versandt. Anmeldungen bitte nicht vor den angegebenen Stichtagen. Weitere Informationen und Formulare unter: <http://www.uni-marburg.de/fb19/einrichtung/mgg>

#### NEUFASSUNG DER MGG-SATZUNG

Die Satzung der MGG bedarf einer grundlegenden Aktualisierung. Nach der juristischen Vorprüfung wird der Entwurf voraussichtlich ab Ende Oktober auf unserer Webseite veröffentlicht bzw. liegt im Geschäftszimmer aus. Eine Beschlussfassung ist auf der Jahresmitgliederversammlung 2010 unter TOP 8 vorgesehen (s.u.).

#### JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2010

Am Freitag, dem 29. Januar 2010, findet um 17.00 h im Großen Hörsaal des Fachbereichs Geographie die Jahresmitgliederversammlung statt.

#### DIESE MITTEILUNG GILT ALS OFFIZIELLE EINLADUNG!

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 27.01.2009
- TOP 3: Bericht des Vorsitzenden
- TOP 4: Bericht des Kassentrüfers
- TOP 5: Bericht der Kassentrüferin
- TOP 6: Entlastung des Vorstands
- TOP 7: Wahl eines Kassentrüfers/einer Kassentrüferin
- TOP 8: Neufassung der MGG-Satzung
- TOP 9: Verschiedenes

Anträge auf Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden bis spätestens 01.12.2009 erbeten.

#### GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND DER MGG

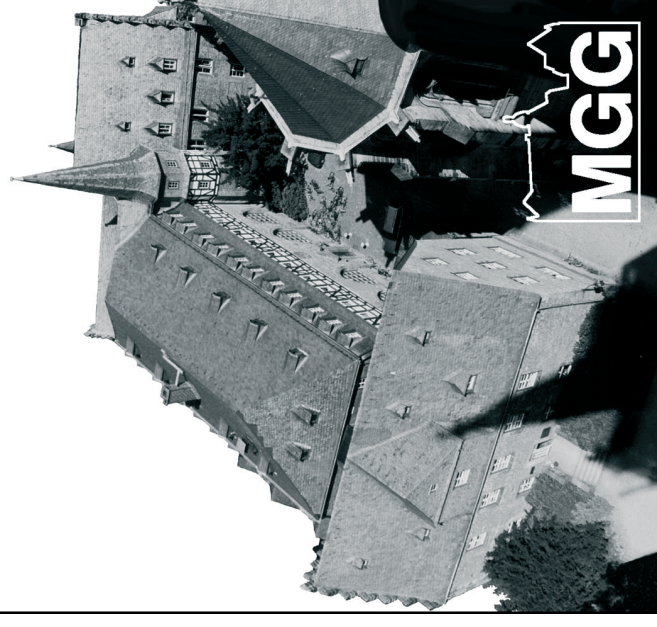
1. Vorsitzender: Prof. Dr. A. Pletsch, Tel. 06421/2824295  
E-mail: [pletsch@staff.uni-marburg.de](mailto:pletsch@staff.uni-marburg.de)
2. Vorsitzender: Dr. W. W. Jungmann, Tel. 06421/2824256. E-mail: [jungmanw@staff.uni-marburg.de](mailto:jungmanw@staff.uni-marburg.de)
- Kassentrührer: Dr. J. Leib, Tel. 0641/82586  
E-mail: [leib.j@web.de](mailto:leib.j@web.de)
- Schriftführer: Dr. G. Eisel, Tel. 06421/26113  
E-mail: [tug.eisel@web.de](mailto:tug.eisel@web.de)
- Allgemeiner Geschäftsbereich: E. Pletsch,  
Tel. 06421/2824312, Fax: 06421/2828950  
E-mail: [pletsch@staff.uni-marburg.de](mailto:pletsch@staff.uni-marburg.de)

#### BANKVERBINDUNG DER MGG:

Volksbank Mittelhessen  
BLZ 513 900 00, Konto Nr. 17368109

Marburger Geographische Gesellschaft  
c/o Fachbereich Geographie der Philipps-Universität  
Deutschhausstraße 10, D-35032 Marburg  
Telefon: 06421/2824312 oder 2824295  
Telefax: 06421/2828950  
<http://www.uni-marburg.de/fb19/einrichtung/mgg>

# Programm Winter- semester 2009/2010



# MGG

#### VORTRAGSREIHE „GLOBALER KLIMAWANDEL“\*

**Dienstag, den 27. Oktober 2009**

**Prof. Dr. C.-D. Schönwiese, Frankfurt: „Klimawandel im Industriezeitalter: Global, Europa, Deutschland“**

Ausgehend vom globalen Hintergrund wird der Klimawandel in Europa und insbesondere in Deutschland behandelt. Schwerpunkt ist dabei die bodennahe Lufttemperatur und der Niederschlag hinsichtlich Trends und Extremereignissen. Das physikalische Prinzip der Strahlungsantriebe und darauf basierende physikalische bzw. statistische Modelle erlauben Abschätzungen darüber, inwieweit der Klimafaktor Mensch, neben natürlichen Vorgängen, von Bedeutung ist. Dies erlaubt schließlich noch einen kurzen Blick in die Zukunft.

**Dienstag, den 17. November 2009**

**Dr. D. Maraun, Gießen: „Klimawandel und Extremniederschläge. Ein globaler Überblick mit Beispielen aus West- und Südeuropa.“**

In jüngster Vergangenheit richteten extreme Wetterereignisse (z. B. Hitzewellen, Trockenheit, Starkniederschläge, Hochwasser etc.) in Teilen Europas gewaltige Schäden an. Der Zusammenhang zwischen Klima, Extremereignissen und Schadensausmaß ist außerordentlich komplex und seine Erforschung involviert ein breites interdisziplinäres Forschungsfeld. Im Vortrag wird auf diese Punkte eingegangen und an Beispielen von Wetter- und Klimaextremen für verschiedene Regionen im europäisch/mediterranen Raum erläutert.

**Dienstag, den 01. Dezember 2009**

**Prof. Dr. R. Glaser, Freiburg: „Wetter, Klima und Katastrophen in Mitteleuropa im Kontext von Klimamadeutung und regionalen Klimafolgen“**

Katastrophale Klimaereignisse sowie kalte und warme Klimaphasen waren, wenn man 1000 Jahre Klimaentwicklung in Mitteleuropa Revue passieren lässt, die Normalität. Bisherige Bewertungen zum Klimawandel basierten überwiegend auf naturwissenschaftlichen Daten (z. B. Eisbohrkerne, Baumringe etc.). Im Vortrag wird ein anderer Zugangsweg zugrunde gelegt: Die Auswertung gesellschaftlicher Archive, u. a. die Analyse schriftlicher Quellen aus Stadtchroniken, Tagebüchern und frühen Instrumentenmessdaten.

#### DER „BESONDERE“ VORTRAG\*

**Freitag, den 04. Dezember 2009**

**Prof. Dr. A. Dittmann, Gießen: „Schurke im Schafspelz? Zur aktuellen Transformation geopolitischer Leitbilder Libyens“**  
Libyen ist derzeit dabei, sich selbst neu zu definieren. Die Entdeckung von Gemeinsamkeiten in Kultur, Sprache, Politik und natürlicher Umwelt mit afrikanischen Staaten prägt diese pan-afrikanische Neuorientierung. Sie leitet über in die aktuelle Phase der "Entschurkung", in der Libyen bemüht ist, sein Image als Feind des Westens abzulegen und sich gleichzeitig als williger Helfer bei der Lösung des Problems der afrikanischen Flüchtlingsströme nach Europa zu präsentieren. **Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein in der Ochsenbraterie statt.**

**Dienstag, den 12. Januar 2010**

**Prof. Dr. Chr. Schneider, Aachen: „Gletscher im Treibhaus: Streifzüge durch Südpatagonien, Tibet und die europäische Arktis.“**

Gletscher sind sensible Indikatoren von Klimavariabilität. Allerdings hängt die Massenbilanz von Gletschern in komplexer Weise von den jeweiligen klimatischen und topographischen Faktoren ab, so dass vereinfachende Aussagen zu den Auswirkungen des Klimawandels irreführend sein können. Anhand von Beispielen aus Patagonien, Tibet und Svalbard werden diese Zusammenhänge beleuchtet und der Frage nachgegangen, wie diese Eismassen reagieren.

**Dienstag, den 26. Januar 2010**

**Prof. Dr. J. Bendix, Marburg: „Die regional/lokale Dimension des Klimawandels – Ein Beispiel aus den tropischen Anden“**

Die regionale und lokale Dimension des globalen Klimawandels ist heute weitgehend unbekannt. Dabei ist klar, dass der Klimawandel auf die Funktion von Ökosystemen (ggf. negativ) einwirken wird. Besonders in klimatischen Grenzräumen wie den tropischen Hochgebirgen sind vielfältige Auswirkungen bis hin zur Änderung der Artenzusammensetzung zu erwarten. Dieser Problembereich wird am Beispiel des Biodiversitäts-Hotspots der Ecuadorianischen Anden thematisiert.

#### AKADEMISCHE AUSZEICHNUNGEN

Die MGG verleiht jährlich Preise zur Anerkennung wissenschaftlicher Leistungen an Studierende der Geographie. Die Auszeichnungen des Jahrgangs 2009 finden im Rahmen einer kleinen Festveranstaltung am

**Dienstag, dem 09. Februar 2010  
(18.30 – 20.00 Uhr im Großen Hörsaal)**

statt. Die Preisträger/-innen werden dabei Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeiten vorstellen. Im Anschluss lädt die MGG zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss in die Ochsenbraterie ein.

#### NACHWUCHSFORUM DER MGG

In unregelmäßiger Folge veranstaltet das „Nachwuchsforum“ der MGG Vortragsabende vorwiegend von studentischen Mitgliedern oder Gästen (Diaforum). Weitere Veranstaltungen (Workshops, Kursexkursionen etc. nach besonderer Ankündigung).

#### AKKREDITIERUNG

Für alle Veranstaltungen der MGG wird beim Institut für Qualitätsentwicklung die Akkreditierung beantragt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf der Webseite: <https://akkreditierung.hessen.de>

#### VERÖFFENTLICHUNGEN DER MGG

**MGS Heft 145: Vött, A. & H. Brückner (Hg.): „Erträge moderner Küstenforschung“**. 250 S. (MGG-Mitglieder erhalten 33% Rabatt auf den Ladenpreis). Weitere Informationen zu den MGS bei: E. Schmidt (Bibliothekarin), Tel. 06421/2824268, Fax: 06421/2828950. E-mail: [ellen.schmidt@ub.uni-marburg.de](mailto:ellen.schmidt@ub.uni-marburg.de)

Das **JAHRBUCH 2009** wird voraussichtlich zum ersten Vortrag im April 2010 vorliegen.

\* Vorträge der MGG finden, wenn nicht anders vermerkt, jeweils **pünktlich um 18.30 Uhr im Großen Hörsaal des Geographischen Instituts**, Deutschhausstraße 10 (Deutsches Haus neben der Elisabethkirche) statt. **Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt**. Der Eintritt für Mitglieder ist frei. Ermäßigte Preise für Studierende und Schüler, soweit sie nicht Mitglieder sind. **Schulklassen unbedingt vorher anmelden!**